Jona, Jona, auf nach Ninive

Ref.: Jona, Jona, auf nach Ninive,
Jona, Jona, hör auf Gott und geh!

1) So sprach Gott zu Jona:

"Geh nach Ninive!

Sage ja, hör mein Wort,

mach dich auf und geh!

Geh und sag den Leuten in der Stadt,

dass ihr Leben bald ein Ende hat!"

2) Jona hört Gottes Ruf.

Doch es wird ihm schwer.

Er hat Angst vor der Stadt,

fürchtet sich so sehr.

Ja, wer denkt schon an Gottes Strafgericht?

Sicher schlägt man ihn tot und glaubt im nicht.

3) Jona flieht mit dem Schiff

auf die hohe See.

Nur schnell fort übers Meer,

nicht nach Ninive.

Der Prophet erdenkt sich eine List,

er will in ein Land, wo Gott nicht ist.

4) Auf dem Meer kommt der Sturm,

wirft sich auf das Schiff.

In die Flut Jona sinkt,

Gott ist's, der ihn griff.

Im Rachen des Todes wird ihm klar,

seine Furcht vor Gott vergeblich war.

5) Und Gott rettet Jona

aus der wilden See.

Jona sagt: "Ich bin bereit,

geh nach Ninive."

Darum hör, o Mensch, auf Gottes Wort,

und sei gehorsam, lauf nicht fort.

Text: Eberhard Laue (1968)

Melodie: Eberhard Laue (1968)